

Miteinander „Ringen“

Ein Sportprojekt im Spielhaus



Das Spielhaus der Caritas in der Walter-Ballhause-Straße

Linden-Nord ist ein quicklebendiger, bunter Stadtteil, in dem es allerdings auch viele Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Gewalt und Drogenmissbrauch gibt.

Seit 26 Jahren ist das Spielhaus als „Offene-Tür-Einrichtung eine wichtige Anlaufstelle für die 6 – 13 jährigen Kinder des Stadtteils und wird jeden Nachmittag von mehr als 40 Kindern aus über 16 Nationen besucht.

Freizeitpädagogische Gruppenangebote, Hausaufgabenhilfe, Mittagstisch und viel emotionale Zuwendung bilden die Schwerpunkte der Arbeit im Spielhaus. Die individuelle Hilfestellung bei all den vielen kleinen und großen Nöten der Kinder, die sich durch Schule, Familie, Pubertät und Sozialisation ergeben, steht dabei im Vordergrund.

So können die Kinder in diesem freundlich gestalteten Haus mit Außengelände beim Spielen, Toben, Quatschen, Basteln und bei Aktionen mal die Seele baumeln lassen und einfach nur Kind sein. Dabei sein, dazu gehören, Freunde finden und aktiv sein – Bedürfnisse die jedes Kind hat und deren Befriedigung so wichtig sind für das Erwachsenwerden.

Projektbeschreibung

Gewalttätiges Verhalten zwischen Kindern ist eines der großen Probleme, an denen wir in unserer Einrichtung arbeiten. Die Mitarbeiter legen großen Wert darauf, den Kindern gewaltfreie Konfliktlösungsmodelle näher zu bringen. Als wichtigstes Instrument wird die sprachliche Auseinandersetzung vermittelt.

Allerdings gehört es insbesondere bei den Jungen dazu, sich körperlich miteinander zu messen.

So beobachten wir immer wieder, dass es den Kindern Spaß macht, miteinander zu „ringen“. Dieses besondere Interesse der Kinder möchten wir gerne aufgreifen und die positiven Effekte des „Ringens“ in einem Sportprojekt nutzen.

Über die kontrollierte körperliche Auseinandersetzung ist es den Kindern möglich, emotionalen Druck abzubauen, das Einhalten von Regeln als positiv wahrzunehmen und Gemeinschaft zu erleben. Fairness und die Achtung des Gegners sind wesentliche Bestandteile dieser Sportart.

Übergewichtige Kinder und Kinder, die sich in Zeiten des Internets und der Computerspiele nur noch selten aktiv bewegen, werden in einem geschützten Rahmen wieder an den Sport herangeführt. Hinzu kommt, dass sich mit dem Erlernen einer anerkannten Sportart, durch Erfolgserlebnisse und der Wahrnehmung „Ich bin stark, ich kann was!“ ein gesundes Selbstbewusstsein entwickeln kann.

Da keiner der Mitarbeiter des Spielhauses über Erfahrungen in dieser Sportart verfügt, ist es notwendig, einen professionellen Übungsleiter für dieses Projekt zu engagieren.

Dieser soll den Kindern die genauen Techniken, Regeln und Übungen vermitteln, um die Sportart nahe zu bringen und Verletzungsgefahren möglichst gering zu halten.

Das Projekt ist für die Dauer von ca. 3 Monaten mit jeweils 2 Stunden wöchentlich konzipiert und auf eine Gruppe von 10 bis 15 Kindern ausgelegt. Eine Wiederholung für „neue“ Kinder ist denkbar, aber auch die Eingliederung der teilnehmenden Kinder in einen hannoverschen Ringerverein ist zur Nachhaltigkeit des Projektes angedacht.

„Ringen“ mit Erfolg, weil...



„Sportlich Ringen ist viel gesünder als Fast-Food zu verschlingen.“

„Sportfreunde finden, kann Aggressionen überwinden.“



„Es viel schöner ist, gemeinsam die Freizeit zu verbringen.“



Wir brauchen (d)ringend Ihre Unterstützung ...



Renate Kaiser, Leiterin des Spielhauses mit Nana.

... um unsere Kinder zu fördern ...



Melissa trägt Matthias Wenzel, pädagogischer Mitarbeiter.

... denn unsere Kinder tragen uns ...



Von Mensch zu Mensch
CaritasStiftung
Hannover

Kinder stark machen - dafür wird jeder einzelne Euro gebraucht. Zur Durchführung und Umsetzung des Projektes werden insgesamt 1.270 Euro benötigt.

Informationen zum Projekt:
Stabsstelle für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Frau Christiane Kemper • (0511) 12600-1032
oder unter: www.caritas-stiftung-hannover.de

... tragen Sie unser Projekt!

**Stiftungskonto 33024500
BLZ 400 602 65
Darlehnskasse Münster EG
Stichwort: Miteinander Ringen**